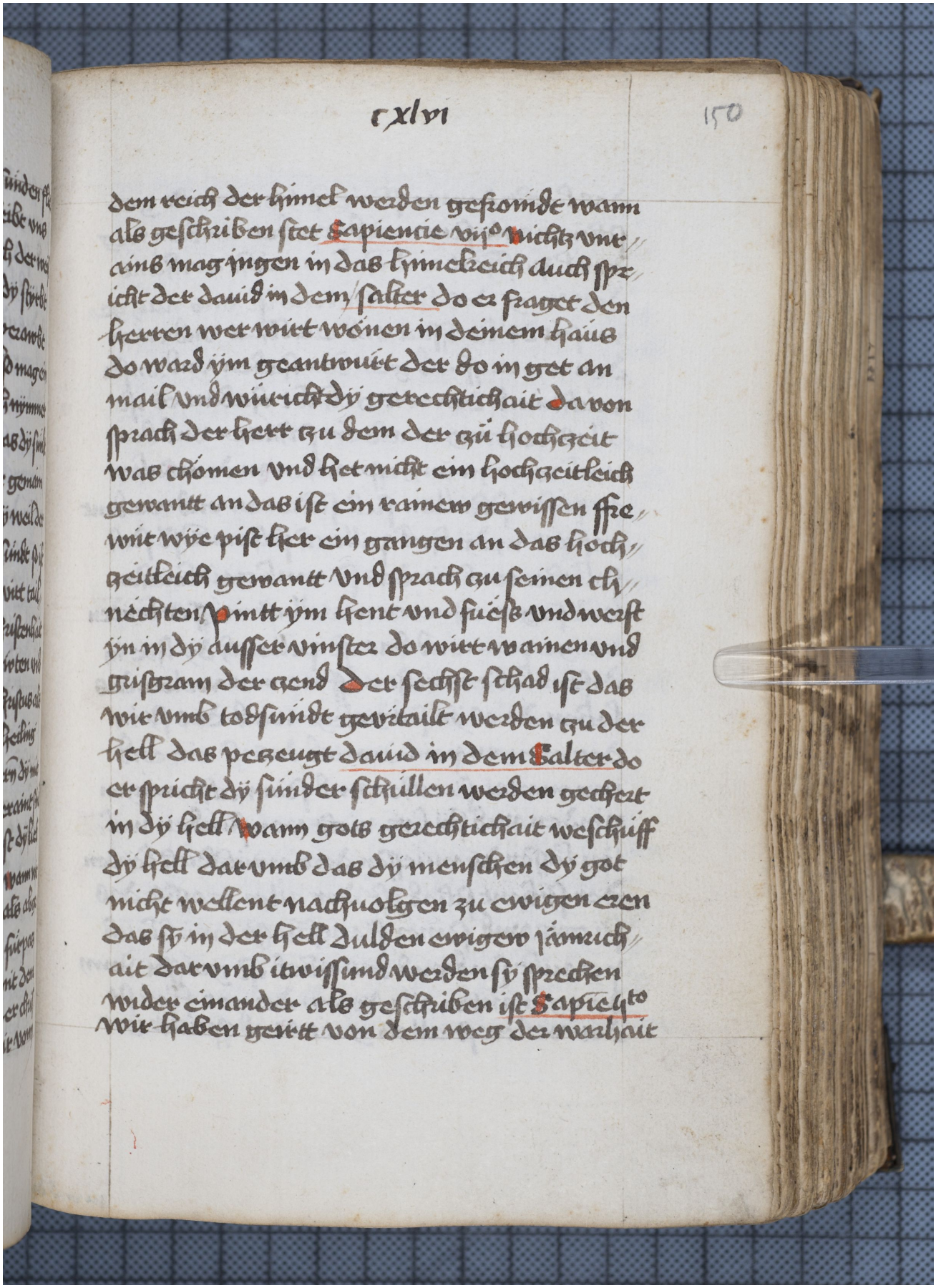
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



dem reich der himel werden geiomde wann
als geschriben stet Sapiencie vij° Nichtz vnr
ainb magingen in das himelreich auch spr
icht der dauid in dem salter do er fraget den
herren wer wirt wonen in deinem haus
do ward im geantwurt der do in get an
mail vnd wuricht dy gerechtichait davon
sprach der herr zu dem der zu hochzeit
was chomen vnd het nicht ein hochzeitleich
gewantt an das ist ein rainew gewissen ffre
unt wie pist her ein gangen an das hoch
zeitleich gewantt vnd sprach zu seinen ch
nechten Nimtt im hent vnd fuess vnd werft
yn in dy ausser vinster do wirt wainen vnd
gristram der zend Der sechst schad ist das
wir vmb todsundt gevrtailt werden zu der
hell das pezeugt dauid in dem Salter do
er spricht dy sunder schullen werden gekert
in dy hell Nwann gots gerechtichait weschuff
dy hell darvmb das dy menschen dy got
nicht wellent nachuolgen zu ewigen zen
das sy in der hell dulden ewigew jamuch
ait darvmb itwissund werden sy sprechen
wider einander als geschriben ist Sapie cxlto
Wir haben gerirt von dem weg der warhait